



1. Aktuell 491 Corona-Fälle in Potsdam-Mittelmark – Neue Informationen

Im Landkreis Potsdam-Mittelmark sind derzeit **491 (+ 2 zum Vortag)** Personen als infiziert gemeldet. Die meisten Fälle (153) sind in Werder (Havel) zu verzeichnen, gefolgt von Kleinmachnow, Teltow, Beelitz und Michendorf. Es werden aktuell **56** der infizierten Personen stationär (außerhalb von Potsdam-Mittelmark) betreut. Diese Zahl wurde aufgrund einer Abfrage bei den zuständigen Gesundheitsämtern der Klinikstandorte bereinigt. Bislang lagen dem Landkreis Mitteilungen zu 76 stationären Aufnahmen vor. Die Zahl der Verstorbenen im Landkreis hat sich gegenüber den vergangenen Tagen **erhöht** und liegt bei insgesamt **40 Menschen**.

Der Erkrankung sind 22 Menschen aus Werder (Havel), 6 aus der Stadt Beelitz, jeweils 2 aus Bad Belzig, der Gemeinde Michendorf, der Gemeinde Kloster Lehnin und aus dem Amt Niemegk sowie dem **Amt Brück/Mark**, jeweils einer aus Groß Kreutz (Havel) und Kleinmachnow erlegen.

Aktuelle Fallzahlen

Amt / Gemeinde	Stand: 08.05.2020			Stand: 07.05.2020		
	bestätigt	verstorben	genesen	bestätigt	verstorben	genesen
Bad Belzig	8	2	6	8	2	6
Beelitz	36	6	3	36	6	3
Beetzsee	6	0	5	6	0	5
Brück	18	2	7	18	1	7
Groß Kreutz (Havel)	18	1	2	18	1	2
Kleinmachnow	52	1	43	52	1	42
Kloster Lehnin	19	2	11	19	2	10
Michendorf	30	2	7	30	2	7
Niemegk	5	2	3	5	2	3
Nuthetal	23	0	2	23	0	2
Schwielowsee	21	0	8	20	0	8
Seddiner See	8	0	5	8	0	4
Stahnsdorf	25	0	15	25	0	15
Teltow	46	0	34	45	0	30
Treuenbrietzen	14	0	11	14	0	11
Werder (Havel)	153	22	28	153	22	28
Wiesenburg / Mark	2	0	2	2	0	2
Wusterwitz	3	0	3	3	0	3
Ziesar	4	0	2	4	0	2
Summe	491*	40**	197	489*	39**	190

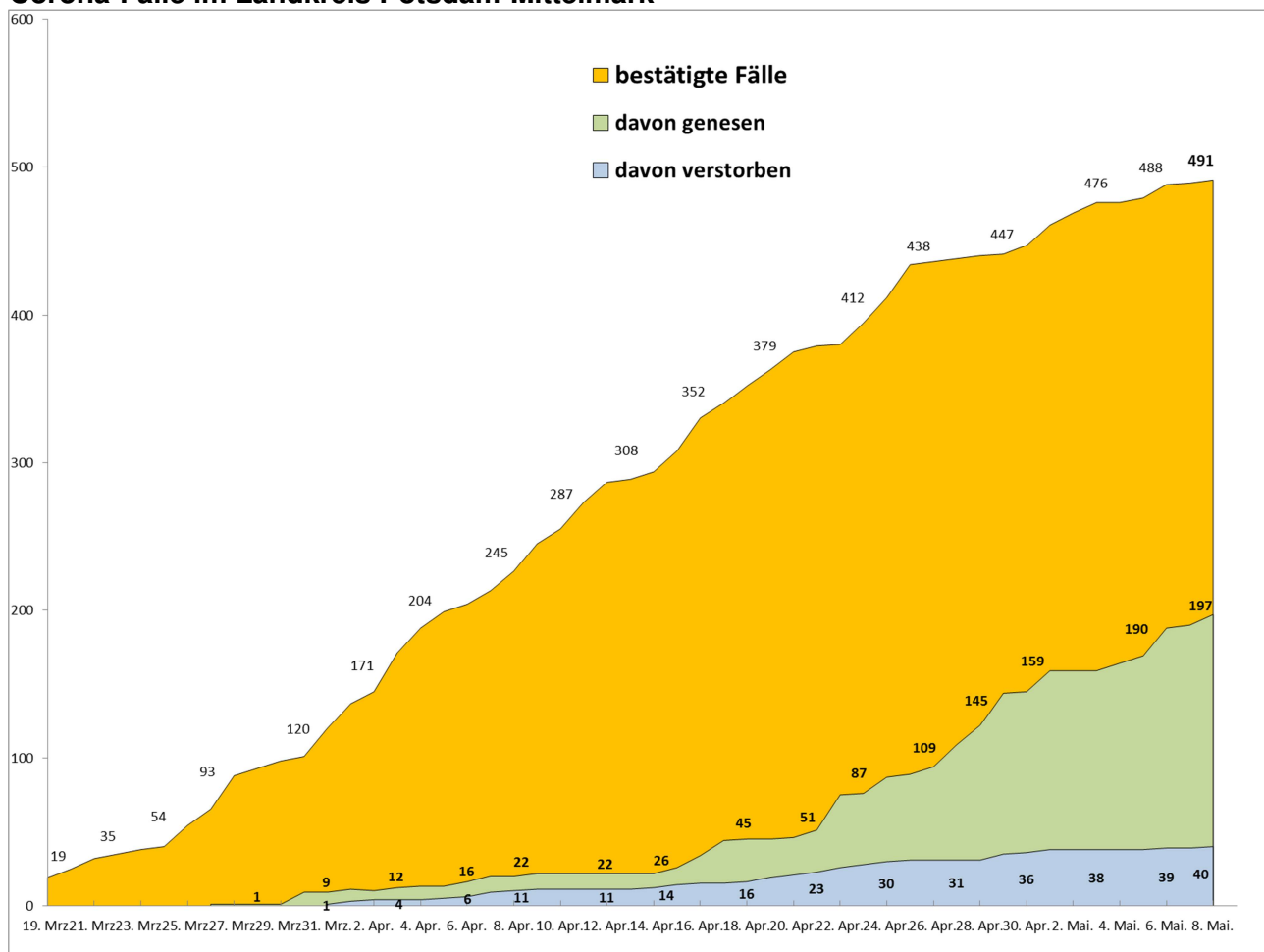
* 56 Fälle in stationärer Behandlung außerhalb PM

** lediglich informativ, statistische Angabe für Bürger des Landkreises; offizielle Meldung ergeht über die Krankenhäuser

Aktuell befinden sich **142 (Vortag: 156) Personen in (angeordneter) häuslicher Quarantäne**. Die Zahl der Verdachtsfälle hat sich **nicht erhöht** und beträgt **2.415 (2415) Personen**, davon wurden **449 (449 Vortag)** negativ getestet, die restlichen befinden sich in der Abklärung.

Für die in der neuen Regelung der Eindämmungsverordnung des Landes Brandenburg, die am 9. Mai 2020 in Kraft treten soll, ist ein Wert von **kumulativ mehr als 50 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohnerinnen und Einwohnern binnen 7 Tagen** vorgesehen; dieser Wert läge für den Landkreis Potsdam-Mittelmark bei **107 Neuinfektionen** innerhalb einer Woche. Aktuell liegt dieser Wert bei **30 Infizierten (8. Mai 2020)**.

Corona-Fälle im Landkreis Potsdam-Mittelmark



Zum Infektionsgeschehen im Landkreis

Am 23.04. war als erste im **Landkreis die Kita in Netzen** (Gemeinde Kloster Lehnin) betroffen, in der eine Erzieherin positiv auf Corona-Viren getestet worden ist. In der Kita waren 12 Kinder in Notbetreuung, die von 6 Erzieherinnen beaufsichtigt wurden. Die Kita ist desinfiziert worden und hat am 05.05.2020 den Betrieb wieder aufgenommen. Es sind keine weiteren Fälle beim in Quarantäne befindlichen Personal und Kindern festgestellt worden.

Seniorenpflegeeinrichtung „Haus am Zernsee“

In der Werderaner Seniorenpflegeeinrichtung „Haus am Zernsee“ waren insgesamt 33 Bewohner und 15 Mitarbeiter an Covid-19 erkrankt. Inzwischen sind 17 Heimbewohner und 7 Mitarbeiter wieder genesen. Leider sind auch 10 Verstorbene im Heim zu beklagen.

Covid 19 Fälle in Asylunterkünften

Bereits am 30.04.20 wurde erstmals eine Covid-19 Erkrankungen aus der Asylunterkunft in Werder (Havel) bestätigt. Die zwei in sehr engem Kontakt stehenden Familien, wo ein Familienangehöriger positiv getestet wurde, sind bereits seit 30.04.2020 in der Asylunterkunft Potsdamer Straße 5 in Teltow untergebracht. Momentan sind dort 3 an Covid-19 infizierte Personen sowie 13 Verdachtsfälle in Quarantäne untergebracht, insgesamt also **16 Personen** (2 Familien aus Werder (Havel) –Quarantäneanordnung bis 14.05.2020 und eine Familie aus Stahnsdorf – Quarantäneanordnung bis 11.05.2020). Das Gesundheitsamt beobachtet mit großer Sorgfalt das weitere Geschehen in der Asylunterkunft in Werder (Havel). Alle Bewohner wurden nochmals auf gebotene Hygienemaßnahmen und das Verhalten in der Öffentlichkeit hingewiesen.

Eine Behinderteneinrichtung des Evangelische Diakonissenhaus Berlin Teltow Lehnin in Teltow, das Haus Nazareth, wurde unter Gesamtquarantäne gestellt. Betroffen sind dort 20



Bewohner und 4 Betreuer, von denen einer positiv mit Covid-19 getestet wurde. Das Gesundheitsamt hat aufgrund der besonderen Situation angeordnet, alle Mitarbeitende und alle Bewohner abzustreichen. **Die Mitarbeitenden und Bewohner wurden abgestrichen, Ergebnisse liegen derzeit noch nicht vor. Es sind derzeit keinerlei Symptome bei den Betroffenen festzustellen.**

Klinik-Netzwerk Havelland-Fläming

Für die Region Havelland-Fläming hat das Städtische Klinikum Brandenburg die koordinierende Rolle inne. Grund ist die Situation der Potsdamer Krankenhäuser Ernst von Bergmann und St. Josefs Krankenhaus. Das Ernst-von-Bergmann-Klinikum in Bad Belzig ist Covid-frei und ist in die Aufnahme von Notfällen in das Klinik-Netzwerk eingebunden. Insgesamt sind die Kliniken im Land Brandenburg zum Wiedereinstieg in die Regelversorgung unter Berücksichtigung der notwendigen Kapazitäten für die Versorgung von Covid-19 Patientinnen und Patienten aufgefordert.

Anfertigen von einfachem Mund-Nasen-Schutz

Die Freiwilligendienst-Koordinatorin des Landkreises – Steffi Wiesner - steht in diesen Fragen als Ansprechpartnerin zur Verfügung. Sie nimmt entsprechende Wünsche entgegen und kann auch Sachspenden (z.B. Stoff) koordinieren- E-Mail: freiwillig-pm@samev.de. Die Plattform **HelpTo** (<https://www.help-to.de>) ist dazu eine willkommene Ergänzung und soll auch als Plattform zur Verbreitung dienen.

Hinweise zum Tragen eines Mund-Nasen Schutzes

Die Masken sind zu tragen im ÖPNV und allen Verkaufseinrichtungen

- jeder ab dem vollendeten 6. Lebensjahr muss dort eine Maske tragen
- von der Pflicht befreit sind Fahrerinnen und Fahrer des ÖPNV + Personen, die ein entsprechendes ärztliches Attest besitzen und mitführen müssen
- Wichtig: Auch mit dem Mund - Nase - Schutz muss der empfohlene Sicherheitsabstand von mindestens 1,5 Metern eingehalten werden
- Vor dem Anlegen und nach dem Ablegen die Hände gründlich mit Seife waschen
- Innen - und Außenseite der Maske nicht berühren, nicht um den Hals hängen oder unter das Kinn schieben, nur Seiten und Bänder berühren
- Maske muss über Mund, Nase und Wangen platziert werden und an den Rändern möglichst eng anliegen
- Maske wechseln, wenn sie durch Atemluft durchfeuchtet ist
- Nach Gebrauch die Maske bei 60°C bis 95°C waschen oder entsorgen

2. Allgemeine Informationen:

Bei Bedarf können sich nach wie vor Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen sowie Kommunen im Feuerwehrtechnischen Zentrum melden, wenn Handdesinfektionsmittel als auch OP- und FFP 2-Masken benötigt werden. Mangelware sind weiterhin Pflegekittel und Schutzanzüge.

Amtshilfe bei der Kontrolle der Eindämmungsverordnung und Quarantäne-Anordnungen

Der Landrat hat die BürgermeisterInnen und Amtsdirektoren förmlich um **Amtshilfe** bei der Kontrolle von Verstößen gegen die Eindämmungsverordnung gebeten. Außerdem unterstützen 8 Kommunen, u.a. Werder (Havel), Nuthetal, Amt Brück, Niemege, Gemeinde Kloster Lehnin, Stahnsdorf den Landkreis bei der Überprüfung der Einhaltung der Quarantäneanordnungen. Die Kontrolleure weisen sich vor Ort aus und sind mit entsprechenden Westen und/oder Fahrzeugen erkennbar.

Trotz eindeutiger Anweisungen ist festgestellt worden, dass sich vereinzelt Bürgerinnen und Bürger den Quarantäne-Anordnungen widersetzen. **In schweren Fällen kann der Landkreis mit einer richterlichen Anordnung Quarantäne-Verweigerer für die Dauer der Quarantäne in der Ausreisegesammelstelle des Landes in Schönefeld festsetzen.** Das ist am 5. Mai erstmals erfolgt. Eine Person aus der Gemeinschaftsunterkunft in Teltow hatte sich der Quarantäne durch Entfernen aus der Einrichtung widersetzt. Mit Hilfe der Polizei wurde die Person per Krankentransport in die Ausreisegesammelstelle Schönefeld gebracht (Absonderung eines Quarantäneverweigerers). Das ist der erste Fall, der im Land Brandenburg mit dieser Konsequenz vollzogen wurde.



Seit dem 27. April gelten einzelne Lockerungen gemäß der Änderung der Eindämmungsverordnung vom 24.04.2020, weitere seit dem 4. Mai 2020.

<https://www.landesrecht.brandenburg.de/dislservice/public/gvbldetail.jsp?id=8613>

Bußgeldkatalog:

https://bravors.brandenburg.de/br2/sixcms/media.php/76/Amtsblatt%2015S_20.pdf

Aktuelle Informationen zur Abfallentsorgung im Landkreis Potsdam-Mittelmark

Die APM Potsdam-Mittelmark GmbH informiert, dass die Wertstoffhöfe in Niemeßk, Teltow und Werder (Havel) wieder regulär für die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises geöffnet haben, Infos auf der Website www.apm-niemeßk.de. Die APM-Verwaltungen in Niemeßk und in Potsdam bleiben noch weiter für den Kundenverkehr geschlossen, Bürgerinnen und Bürger können sich telefonisch oder schriftlich selbstverständlich an den Abfallwirtschaftsbetrieb wenden.

Regiobus Potsdam Mittelmark verkauft ab 11. Mai wieder Tickets in den Bussen.

Ab Montag, den 11. Mai 2020 nimmt regiobus den Verkauf von Fahrausweisen in den Linienbussen wieder auf. Dazu wird die erste Tür geöffnet, um Fahrgästen ohne Fahrausweis den Ticketkauf zu ermöglichen. Wo machbar, bleibt ein Türflügel geschlossen, um weiteren Abstand zu halten. ÖPNV-Kunden mit Fahrausweisen können weiterhin die hinteren Türen als Zugang nutzen. Zum Schutz werden die Fahrerkabinen in den Bussen sukzessive mit klappbaren Plexiglasscheiben ausgestattet. Alle Fahrer erhielten zudem bereits Mund-Nasen-Schutz, Handschuhe und Desinfektionsmittel, welche bei Bedarf genutzt werden können. Damit wird der Schutz des Fahrpersonals auch bei der Unterstützung von zum Beispiel geheimeschränkten Personen möglich. Die Sperrung der ersten Sitzreihen in den Fahrzeugen wird beibehalten.

Kreispolitik

Am Mittwoch, dem 20. Mai 2020 findet die 4. Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Umwelt, Recht, Bauen und Landwirtschaft in Bad Belzig (TGZ) statt.

3. Service der Kreisverwaltung

Das "**Corona-Telefon**" unter **033841 91 111** des Landkreises wurde personell verstärkt, insgesamt stehen 8 Kolleginnen und Kollegen für Fragen telefonisch zur Verfügung. Die Servicezeit wurde auch auf das Wochenende von 9-15 Uhr ausgedehnt.

Stets aktuell ist die **Übersichtskarte** des Landkreises zum Corona-Geschehen auf der Website http://gis1.potsdam-mittelmark.de/WebOffice/synserver?project=lkpm_corona&client=core&user=isk&password=isk

Für Gewerbetreibende sind inzwischen umfangreiche Hilfestellungen kommuniziert worden, daher verweist die Wirtschaftsförderung des Landkreises Potsdam-Mittelmark auf der Website der TGZ PMGmbH: <http://www.wirtschaft.pm/wirtschaftsforumpm/informationen-corona-und-unternehmen>

Die angebotene Email-Terminvereinbarung in der **Zulassungsstelle, Fahrerlaubnisbehörde sowie Ausländerbehörde** wurde gut angenommen. Es ist jedoch zu beachten, dass aufgrund der Einschränkungen nur dringende Angelegenheiten erledigt werden können, z. B. bei Verlust von Kfz-Kennzeichen oder der amtlichen Papiere.

Das **Jugendamt** weist auf telefonische Terminvereinbarungen für die Standorte hin: Standorte Bad Belzig und Brandenburg- 033841 91490, für den Standort Teltow 03328 318 242 und für den Standort Werder 03327 739 367. **Jagdbehörde** und **Fischereibehörde** sind ebenfalls nur eingeschränkt zu erreichen, Angaben siehe Homepage.

Weitere Informationsquellen bestehen für das Land Brandenburg unter www.corona.brandenburg.de und der **Hotline 0331 866 5050**.

Stand: 08.05.2020, 16:30 Uhr



Information: Die zur Verfügung stehenden Abstreichstellen für Potsdam-Mittelmark

Grundsätzlich liegt die Verantwortung zur Einrichtung bei der Kassenärztlichen Vereinigung, der Landkreis kann unterstützend wirken. Die Abnahme von Testen ist Aufgabe des ambulanten Bereichs. Daher können sowohl Hausärzte als auch Kinderärzte den Test machen. Die Auswertung wird von den Teststellen vorgenommen, da hier auch die Laboregebnisse ankommen. Das Gesundheitsamt wird bei positiver Testung umgehend informiert. In der Regel dauert es 2 - 4 Tage bis die Testergebnisse vorliegen.

Welcher Personenkreis kommt für einen Abstrich in Frage:

Nach Rücksprache mit dem Hausarzt erfolgt eine Testung generell entsprechend der epidemiologischen Falldefinition des Robert-Koch-Institutes, das heißt:

- Atemwegsbeschwerden jeder Schwere UND Kontakt zu laborbestätigtem COVID-19-Fall in den 14 Tagen vor Erkrankungsbeginn
- Hinweise auf eine Lungenentzündung UND Zusammenhang mit Häufungen von Lungenentzündung in einer Pflegeeinrichtung oder in einem Krankenhaus
- Hinweise auf eine Lungenentzündung OHNE Alternativdiagnose und OHNE Kontakt zu einem laborbestätigten COVID-19-Fall
- Atemwegsbeschwerden jeder Schwere OHNE Kontakt zu einem laborbestätigten COVID-19-Fall, insbesondere dann wenn der Patient in der Pflege, Arztpraxis oder Krankenhaus tätig ist oder einer Risikogruppe angehört, aber auch bei allen anderen Patienten
- Tests bei asymptomatischen Personen werden in der Regel nicht empfohlen

<u>Bad Belzig</u>	Praxis Schulze-Köhn in Zusammenarbeit mit dem Ernst-von-Bergmann Klinikum Bad Belzig Niemecker Str. 38 nur mit Anmeldung unter 0170 9364233	Sprechzeit: Montag - Freitag 11:00 - 13:00 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertags geschlossen
<u>Kleinmachnow</u>	Arztpraxis Dr. med. Christine Marie Opdensteinen August-Bebel-Platz 2 nur mit Anmeldung unter 033203 879855 033203 879851	Sprechzeit: Montag, Donnerstag, Freitag 8:30 - 13:00 Uhr Dienstag: 8:30 - 16:00 Uhr Mittwoch: 10:00 - 12:00 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertags geschlossen
<u>Kloster Lehnin</u>	Krankenhaus Lehnin Klosterkirchplatz 6/8a	Sprechzeit: Montag - Freitag 9:00 - 12:00 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertags für dringende Notfälle auch unter 033827 68220 erreichbar
<u>Ludwigsfelde</u>	Krankenhauses Ludwigsfelde Albert-Schweitzer-Str. 40-44 Ebenfalls für den Bereich Teltow, Kleinmachnow und Stahnsdorf zuständig	Sprechzeit: Montag - Freitag 14:00 - 16:00 Uhr
<u>Michendorf</u>	Hausarztpraxis Drews Neu-Langerwisch 28 nur mit Anmeldung unter 033205 50404	Sprechzeit: Montag - Freitag gegen 11:00 Uhr
<u>Teltow</u>	Diganostikzentrum Berliner Straße 7 nur mit Anmeldung unter 0157 31805004	Sprechzeit: Montag, Mittwoch, Freitag 9.00 - 11.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertags geschl.
<u>Treuenbrietzen</u>	Krankenhaus Treuenbrietzen Johanniterstraße 1	Sprechzeit: Montag: 10:00 - 11:00 Uhr Dienstag - Freitag: 10:00 - 10:30 Uhr Mittwoch: 14:00 - 14:30 Uhr Samstag, Sonntag, Feiertags geschl.
<u>Werder (Havel)</u>	Anlaufstelle für Atemwegserkrankungen Turnhalle des Ernst-Haeckel-Gymnasiums Kesselgrundstraße 62 - 68	Sprechzeit: Montag - Freitag 8:00-12:00 Uhr